

1 Die Prüfungen

Die Prüfung im Basisfach

WAS SIND DIE PRÜFUNGSAUFGABEN?

- ⇒ **Hörverstehen**
- ⇒ **Leseverstehen**
- ⇒ **Analyse**
- ⇒ **Sprachmittlung**
- ⇒ **Schreiben** = persönliche Stellungnahme und gestaltendes Schreiben

TIPP

Stress lass nach

Es ist ganz normal, sich vor einer Prüfung nervös, aufgeregt und sogar gestresst zu fühlen. Stress kann aber bei der Prüfung nützlich sein:

- ⇒ So lange die Lücke zwischen dem, was man erreichen will und dem, was man kann, nicht zu groß ist, entsteht „positiver Stress“ → fördert die Leistungsfähigkeit.
- ⇒ „Negativer Stress“ entsteht, wenn man das Gefühl hat, schlecht vorbereitet und daher überfordert zu sein.

Wie man negativen Stress vermeidet:

- ⇒ Du weißt, was dich bei den Prüfungen erwartet.
- ⇒ Auch wenn wenig Vorbereitungszeit übrig zu sein scheint, kann man immer was tun.
- ⇒ Dieses Buch hilft dir dabei, dein Wissen aufzufrischen.
- ⇒ Wo möglicherweise noch eine Lücke vorhanden ist, lernst du Fakten, Begrifflichkeiten und Vorgehensweisen, um diese zu schließen.

Die zwei Niveaustufen:

Die meisten Bundesländer bieten zwei Niveaustufen für die englische Abiturprüfung an:

- ⇒ das **grundlegende Anforderungsniveau (gA)** oder **Basisfach** oder
- ⇒ das **erhöhte Anforderungsniveau (eA)** oder **Leistungsfach**

→ Logischerweise verlangt das erhöhte Anforderungsniveau die Fähigkeit, komplexere Texte und Inhalte zu verstehen und zu bearbeiten.

Die schriftlichen Prüfungsformate

In den meisten Bundesländern ist das **Hörverstehen** der erste Teil der schriftlichen Prüfung, gefolgt von:

⌚ Anforderungsbereich I:

Leseverstehen = gezielte Zusammenfassung eines Textes gemäß der Aufgabenstellung

⌚ Anforderungsbereich II:

vertiefte Auseinandersetzung mit einem Text, möglicherweise mit einer umfangreichen Mediationsaufgabe

⌚ Anforderungsbereich III:

- größere Auswahl von Aufgabenstellungen
- komplexe Sachverhalte sind zu verarbeiten
- ein strukturiertes Verarbeiten der Aufgaben wird erwartet
- literarisches Schwerpunktthema, landeskundliche Themen oder auch eine Verknüpfung von beidem ist denkbar
- die Kenntnisse, die du rund um bestimmte Themen im Unterricht erworben hast, sind hier einzubringen
- eigene Stellungnahmen und persönliche Wertungen sind gefragt

TIPP

Sei ein Allrounder

Die drei Kategorien Lexik (Wortschatz), Grammatik und Textgestaltung werden gleich bewertet.

Du brauchst also:

⌚ Lexik:

ein vielfältiger und idiomatischer, aber auch präziser Wortschatz

⌚ Grammatik:

- abwechslungsreicher Satzbau
- Beherrschung verschiedener grammatischer Strukturen
- die Fähigkeit, das richtige Tempus zu verwenden

⌚ Textgestaltung:

- gute Kenntnisse der Operatoren, der verschiedenen Aufgabenformate und der Aufsatzaufgaben
- die Fähigkeit, das Sprachniveau und die Grammatikstrukturen an die Form des Textes (formell, informell usw.) anzupassen